



Conseil d'Etat
Staatsrat

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

ANTWORT AUF DAS POSTULAT

Urheber Géraldine Arlettaz-Monnet (PLR), Serge Fellay (AdG/LA), Joachim Rausis (PDCB), Alexandre Cipolla (UDC) und Mitunterzeichnende

Gegenstand Unterstützung von Kindern mit Schwierigkeiten: Für eine Beurteilung des Personalbestands bei der kantonalen Dienststelle für die Jugend

Datum 17.05.2018

Nummer 3.0398

(in Zusammenarbeit mit dem DGSK)

Wir können die im Postulat genannten Informationen bestätigen. In der Tat sind die verschiedenen Ämter der kantonalen Dienststelle für die Jugend (KDJ) ständig überlastet, sei dies das Amt für Kinderschutz (AKS), das Zentrum für Entwicklung und Therapie des Kindes und Jugendlichen (ZET) oder das Amt für heilpädagogische Frühberatung (AHFB). Das Gleiche gilt für den administrativen Bereich.

Der von den Postulanten vorgeschlagene Ansatz scheint uns daher richtig: Für einen optimalen Betrieb der Dienststelle müssen die Bedürfnisse global beurteilt werden, wie dies in der Vergangenheit bereits gemacht wurde, namentlich bei der Kantonspolizei und der kantonalen Dienststelle für Informatik.

Auf Antrag der thematischen Kommission im Rahmen des Budgetverfahrens 2019 hat die Dienststelle eine präzise Evaluierung der nötigen Ressourcen vorgenommen. Aus dem diesbezüglichen Bericht zuhanden der thematischen Kommission geht hervor, dass die Personalressourcen aufgestockt werden müssten. Zum heutigen Zeitpunkt zeigt sich der Staatsrat erfreut über die 16 neuen Stellen, die im Rahmen des Budgets 2019 gewährt wurden. In einem ersten Schritt wird er die Auswirkungen dieser neuen Stellen auf den Betrieb der Dienststelle analysieren. Zu gegebener Zeit wird er dann die Übereinstimmung zwischen dem Personalbestand und den Leistungen der Dienststelle prüfen.

Da die Bedarfsermittlung auf Antrag der thematischen Kommission erst kürzlich durchgeführt wurde, schlagen wir vor, auf eine externe Evaluierung zu verzichten.

Auswirkungen Administration: keine

Auswirkungen Finanzen: keine

Auswirkungen Personal (VZE): keine

Auswirkungen NFA: keine

Das Postulat wird im Sinne der Antwort zur Annahme empfohlen.

Ort, Datum Sitten, den 13. März 2019